

STEUER-CHECKLISTE

Grundsätzliche Angaben

☐ **WICHTIG: persönliche Identifikationsnummer aller steuerlich zu berücksichtigenden Kinder**

- ☐ Einkommensteuer Bescheid(e) aus dem Vorjahr
(bei Erstberatung in unserem Büro ggfs. auch die Steuererklärungen des Vorjahres)
- ☐ Bankverbindung die für Erstattungen in der Steuererklärung angegeben werden soll
- ☐ Kirchenaustrittsbescheinigung(en)



Einkünfte:

- ☐ Lohnsteuerbescheinigung(en)
 - Bei erhaltenen Abfindungen oder stpfl. Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre (Jubiläum o.ä.) entsprechende Unterlagen
- ☐ Nachweis(e) zum Erhalt der Energiepreispauschale (EPP)
 - bei Arbeitnehmern/Aushilfen – Lohnabrechnung(en)
 - bei Rentnern – Kopie Kontoauszug mit Auszahlung im Dezember 2022
- ☐ Bescheinigung(en) über Arbeitslosengeld/Arbeitslosenhilfe/Kurzarbeitergeld Krankengeld/Mutterschaftsgeld/Elterngeld
- ☐ Bescheinigung vermögenswirksame Leistungen – Anlage VL (z.B. Bausparvertrag)
- ☐ bei Rentenbezug (z. B. Alters-, Erwerbsunfähigkeits-, Witwenrente):
 - bei erstmaligem Bezug: Rentenbescheid(e)
 - jährliche Rentenbescheinigung(en)
- ☐ Kapitaleinkünfte (Zinseinkünfte, Investmentfonds o.ä.) Steuerbescheinigungen/Ertragnisaufstellung(en)

Werbungskosten (bei Arbeitnehmern):

- ☐ Fahrten Wohnung – Arbeitsstätte, Dienstreisen
 - Entfernung km, Anzahl Fahrten
 - Unfallkosten PKW
 - Bei hoher Fahrtleistung (ab ca. 60 km einfache Strecke - z.B. TÜV-Bericht/Inspektionsrechnung o. ä. mit KM-Stand als Nachweis der gefahrenen km)
- ☐ Gewerkschaftsbeiträge; Berufsrechtsschutz/Haftpflicht
- ☐ Angaben zu Arbeitszimmer oder Arbeitstagen im Homeoffice
- ☐ Arbeitsmittel (z. B. Computer, Werkzeug, Berufskleidung, Fachliteratur)
- ☐ Fortbildungskosten (z. B. Techniker-, Meister-, EDV-Kurs, Führerschein Kl. II, Studienkosten)
- ☐ zurück gezahlte Schuldzinsen bei finanziertem Studium (z.B. KfW, Bafög)
- ☐ Bewerbungskosten (z. B. Kopier-, Porto-, Fahrtkosten)
- ☐ Steuerberatungskosten (z. B. Mitgliedsbeitrag Lohnsteuerhilfeverein)
- ☐ Auswärtstätigkeit (Bescheinigung Arbeitgeber zu Spesen/Verpflegungsmehraufwendungen)
- ☐ doppelte Haushaltsführung (Miete, Nebenkosten, Hausrat)

Vermietungseinkünfte:

- ☐ **Mietverträge, Nebenkostenabrechnungen**
- ☐ Mieteinnahmen
 - Bei erstmaliger Erklärung: Kaufvertrag, Notarkosten, Maklergebühr, Grunderwerbsteuer etc.
- ☐ Bau- u. Reparaturrechnungen, Instandhaltungskosten
- ☐ **alle (Neben)Kosten, die das Vermietungsobjekt betreffen, auch wenn diese auf die Mieter umgelegt wurden**
- ☐ Zinsbescheinigung(en) der betreffenden Hausdarlehen

Kinder:

- ☐ bei alleinerziehenden/nicht zusammenlebenden Eltern
Angaben zum anderen Elternteil (Name, Anschrift, Geburtsdatum)
- ☐ bei Neugeborenen: (unbeglaubigte) Kopie Geburtsurkunde
- ☐ bis 14 Jahre:
 - Betreuungskosten (z. B. Gebühren für Kindergarten/Kinderhort, Tagesmutter, Babysitter)
- ☐ über 18 Jahre:
 - Ausbildungs-, Lehrverträge, Immatrikulations-, Wehrdienstbescheinigung, BAföG Bescheid
 - Angabe ob bereits eine erstmalige Berufsausbildung abgeschlossen wurde
 - Anschrift bei auswärtiger Unterbringung (z.B. während des Studiums)

Sonderausgaben:

- ☐ „Riester- bzw. Rürup Rente“ – Bescheinigung(en) des Anbieters
 - Bei Aushilfsbeschäftigung mit freiwilliger Zahlung in die Rentenkasse - Meldebescheinigung zur Sozialversicherung oder letzte Lohnabrechnung des **Vorjahres**
- ☐ Versicherungsbeiträge (z. B. priv. Kranken- u. Pflegeversicherung, Lebens-, (KFZ-) Haftpflicht-, sowie Unfallversicherung)
- ☐ Spendenbescheinigung(en) (z. B. Rotes Kreuz, Malteser, Caritas, Parteien, etc.)

Außergewöhnliche Belastungen:

- ☐ Nachweis über Grad der Behinderung (Behindertenausweis/Bescheinigung Versorgungsamt)
- ☐ Medikamentenzuzahlungen, Zahnarzt, Brille, Krankenhausaufenthalt, Kur, Heilpraktiker
- ☐ Angaben zu evtl. Arztfahrten (Anzahl und km)
- ☐ bei unentgeltlicher Pflege einer pflegebedürftigen Person
 - Persönliche Identifikationsnummer
 - Nachweis über Pflegegrad
- ☐ Unterstützung Angehörige im Ausland
 - Ausländische Bedürftigkeitsbescheinigung, Nachweis über getätigte Überweisungen
- ☐ Unterhaltsleistungen Kinder/Ehefrau/Eltern/Großeltern (ausgenommen gesetzlicher Kindesunterhalt)

Haushaltsnahe Hilfs-Dienstleistung:

- ☐ Handwerkerrechnungen über Modernisierung, Renovierung, Reparatur – die **nicht** über öffentliche Zuschüsse oder KfW-Darlehen gefördert wurden
(z. B. Heizungsreparatur, Kaminkehrer, Badrenovierung, Gartenpflege o.ä.)
- ☐ Nebenkostenabrechnung/Jahresabrechnung Wohnungseigentümergeinschaften
- ☐ Aufwendungen für Haushaltshilfe, Pflege- u. Betreuungsleistungen im eigenen Haushalt

Nehmen Sie zur Beratung alle Belege mit, von denen Sie glauben, dass diese von steuerlicher Bedeutung sind.

Dies ist keine vollständige Aufzählung. Um Ihre Steuerbelastung zu senken, ist eine individuelle Beratung im persönlichen Gespräch durch nichts zu ersetzen!